

WORKSHOPS ZUR AUSWAHL

WS 1 „Kreative und verspielte Zugänge für junge Menschen“ *Michael Friedmann*

Der Workshop bietet Austausch von Erfahrungen und Impulse für kreative und spielerische Ausdrucksformen für junge Menschen, die Raum geben für Persönliches, für Erinnerungen und das, was bewegt. Auch wird es um Gesprächsimpulse gehen, die von Achtsamkeit, Interesse und Impulsen für den je eigenen Weg der Jugendlichen geprägt sind.

WS 2 „Kinder in der Trauer begleiten – Ideen und Impulse“ *Magdalene Schmitt*

Wir beschäftigen uns mit den unterschiedlichen Facetten kindlicher Trauer und entwickeln kreative Ideen. Filme, Geschichten, Methoden und vor allem ein bunter Austausch unter den Teilnehmer*innen kann für die eigene Arbeit inspirieren.

WS 3 „Trauer bei Geschwistern von Sternenkindfamilien“ *Heike Margraf*

Welche Auswirkungen kann Trauer auf die Geschwisterkinder von Sternenkindfamilien haben? Und welche Auswirkungen eines solchen Verlustes können für weitere nachfolgende Generationen abgeleitet werden? Im Austausch mit der Gruppe werden Beispiele und Forschungsergebnisse vorgestellt und Ideen zusammengetragen: Was kann Eltern helfen, hinterbliebene Geschwisterkinder in ihrer Trauer ernst zu nehmen und zu begleiten?

WS 4 „Begleitung von Kindern und Jugendlichen in akuten Notsituationen“ *Hedi Sehr*

Wie kann die Nachricht vom Tod eines Elternteils angemessen überbracht werden? Wie kann die Trauer um den Unfalltod von Mitschülern in einer weiterführenden Schule Raum und Ausdruck in stimmigen Ritualen finden? Fachliche Grundlagen und Erfahrungen aus der Praxis einer Notfallseelsorgerin in Kitas, Grund- und weiterführenden Schulen kommen im Workshop zur Sprache und regen zum Austausch an.

REFERENT*INNEN

Michael Friedmann, Gemeindefereferent/Religionspädagoge (FH), heute tätig als Seelsorger und Trauerbegleiter für Kinder, Jugendliche und ihre Familien beim Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Ludwigsburg. Erfahrung im Aufbau und der Leitung von verschiedenen Trauergruppen und Projekten für junge Menschen.

Magdalene Schmitt, Geschäftsführerin der Bärenherz Kinderhospize gGmbH, langjährige Erfahrung in der ambulanten und stationären Kinderhospizarbeit sowie in der Trauerbegleitung, Dipl. Sozialarbeiterin, Personalentwicklung M.A.

Heike Margraf, Leiterin der Katholischen Familienbildungsstätte Limburg, Diplom Sozialpädagogin, Trauerbegleiterin für Sternenkinder und Referentin für Fortbildungen u.a. im Kita-/Schulbereich.

Hedi Sehr, ausgebildete Notfallseelsorgerin auf der Grundlage Psychosozialer Notfallversorgung. Sie arbeitet seit 26 Jahren aktiv in der Notfallseelsorge Limburg-Weilburg e.V. und hat vor diesem Hintergrund als Notfallseelsorgerin bereits viele Situationen mit Kindern und Jugendlichen bewältigt.

VERANSTALTER

Arbeitskreis Trauerpastoral im Bistum Limburg

(u.a. Zentrum für Trauerseelsorge St. Michael; Referat 3./4. Lebensalter; Trauerseelsorge Wiesbaden; Klinikseelsorge)

Die Teilnahme ist kostenfrei!

ANMELDUNG BIS 24. FEBRUAR 2023 ERBETEN

E-Mail: trauerseelsorge@bistumlimburg.de oder Tel.: 069. 451 024

Sie erhalten am Vortag des Studientages den Einwahllink per Mail.

Eine Anmeldung ist auch erforderlich für Personen, die unter den dann gültigen Hygienebestimmungen an dem begrenzten Angebot im Zentrum für Trauerseelsorge vor Ort teilnehmen möchten.

Trauer bei Kindern und Jugendlichen

Von Trauerpflützen und kreativen Ausdrucksformen



Online-Studientag Trauerpastoral

Donnerstag, 09. März 2023, 9.30 – 15.30 Uhr

Für Menschen ohne Internet-Zugang begrenzte Möglichkeit der gemeinsamen Teilnahme im Zentrum für Trauerseelsorge St. Michael, Butzbacher Str. 45, 60389 Frankfurt



St. Michael

Bistum Limburg



Einladung

TRAUER BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN – VON TRAUERPFÜTZEN UND KREATIVEN AUSDRUCKSFORMEN

Kinder und Jugendliche trauern anders als Erwachsene. Aber sie trauern. Bei vielen Trauerfällen sind unter den trauernden Zugehörigen auch trauernde Kinder und Jugendliche, deren Bedürfnisse in dieser Situation besondere Aufmerksamkeit erfordern.

Wie erleben Kinder ihre eigenen Trauerprozesse und was hilft ihnen? In welchem Alter begreifen sie den Tod und haben welche Vorstellungen und Bilder? Wie begegnen wir ihnen gut, wenn sie sich in ihrer Trauer sprunghaft zeigen, als hüpfen sie von Trauerpfütze zu Trauerpfütze? Wie können wir in schweren Zeiten für sie da sein?

Wie trauern Jugendliche? Was bewegt junge Menschen, wenn sie um ihnen nahestehende Menschen trauern? Welche Stärken haben sie für den Umgang in sich und in ihrem Umfeld? Und mit welcher Haltung können wir ihnen hilfreich begegnen und ggf. ein Stück ihres Weges begleiten?

Mit diesen und ähnlichen Fragestellungen beschäftigt sich der diesjährige Studientag Trauerpastoral. Am Vormittag werden uns zwei fachkundige Referent*innen durch ihre Vorträge in das Thema „Trauer bei Kindern und Jugendlichen“ einführen. Am Nachmittag erweitern wir den Kreis erfahrener Referent*innen und bieten die Wahl zwischen vier thematischen Workshops. Es besteht die Gelegenheit, in zwei ausgewählten Workshops in kleinerer Runde Themen zu vertiefen und in einen praktischen Austausch mit den Fachreferent*innen und untereinander zu treten. Ein kurzer geistlicher Impuls beschließt den Nachmittag.

Programm

- Ab 9:15 Uhr Einwahl und technische Fragen
- 9:30 Uhr Begrüßung, Einführung
Verena Maria Kitz, Zentrum für Trauerseelsorge
- 9:45 Uhr **„Versteht meine Trauer. Wie Kinder trauern...“**
Magdalene Schmidt
anschl. Rückfragen, Diskussion
- 10:45 Uhr Pause
- 11:00 Uhr **„Wenn Jugendliche trauern...“**
Michael Friedmann
anschl. Rückfragen, Diskussion
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr Workshops in zwei Runden à 50 Min.
Dazwischen eine kurze Pause
- 15:00 Uhr Plenum, Auswertung
- 15:15 Uhr Innehalten – Segen zum Abschluss
- 15:30 Uhr Ende des Studientags

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zum Online-Studientag Trauerpastoral am 09. März 2023 verbindlich an:

.....
(Name) (Vorname)

.....
(Straße, Hausnr.)

.....
(PLZ, Ort)

.....
(Telefon)

.....
(E-Mail)

- Ich wünsche eine hybride Teilnahme vor Ort im Zentrum für Trauerseelsorge. (Die Plätze vor Ort sind sehr begrenzt. Es entscheidet das Datum des Anmeldeeingangs)
- Die dafür notwendigen, zum Zeitpunkt des Studientages gültigen coronabedingten Hygienevorschriften, erfülle ich.
- Die Datenschutzbestimmungen für Zoom-Konferenzen erkenne ich an.

.....
(Datum) (Unterschrift)

.....
Workshop-Wunsch 1

.....
Workshop-Wunsch 2

.....
Workshop-Wunsch 3 (alternativ, falls 1 oder 2 ausgebucht wären)

Anmeldeschluss ist der 24. Februar 2023
Anmeldung per Mail: trauerseelsorge@bistumlimburg.de

Alle aktuellen Infos zum Studientag finden Sie hier:

